Eignungskriterien

zum Offenen Verfahren zur Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Fachkommunikation und Fachinformation für die Nationale Dekade gegen Krebs

1 Ausschlussgründe, Eignungskriterien und Beleg der Eignung

Zur Abfrage etwaiger Ausschlussgründe sowie zum Beleg der Eignung wird von den Bietern die Vorlage folgender Erklärungen und Dokumente erwartet.

1.1 Ausschlussgründe, §§ 123, 124 GWB i.V.m. § 42 VgV sowie § 19 Abs. 1 MiLoG

1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB i. V. m. § 42 VgV sowie § 19 Abs. 1 MiLoG (Angabe im Bieterbogen Ziffer V) und ggfs. Eigenerklärung zum Nachweis der Zuverlässigkeit trotz Vorliegens von Ausschlussgründen – Selbstreinigung nach § 125 GWB.

1.2 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, § 44 VgV

2. Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder vergleichbares Register (nicht älter als sechs Monate, wobei für die Berechnung der Tag maßgeblich ist, an dem die Angebotsfrist endet), soweit die Eintragung für den jeweiligen Leistungserbringer nach den jeweils einschlägigen Rechtsnormen vorgeschrieben ist (Auszug in Kopie beizufügen) (Angabe im Bieterbogen Ziffer VI).

1.3 Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit, § 45 VgV

3. Erklärung darüber, dass der Bieter spätestens bei Beginn der Leistung über eine marktübliche Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung verfügt und dem Auftraggeber entsprechende Nachweise der Versicherung nach Zuschlag unverzüglich vorlegt (Angabe im Bieterbogen Ziffer VII.1).

1.4 Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit, § 46 VgV

4. Erklärung zu möglichen Interessenkonflikten gemäß § 46 Abs. 2 VgV (Angabe im Bieterbogen Ziffer VIII.1).
5. Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Aufträge innerhalb der letzten drei Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Angebotsfrist endet) mit Angabe des Kunden, des Auftragsgegenstandes, des Auftragswerts und des Zeitraums der Leistungserbringung (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.2).

Geeignet sind Referenzen, die folgende Gesichtspunkte nachweisen:

- mindestens 2 Jahre Erfahrung in der Erstellung von strategischen Kommunikationskonzepten,
- mindestens 2 Jahre Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von Kommunikationsmaßnahmen für Marketing- und Vernetzungsaktivitäten von öffentlichen Auftraggebern oder Forschungseinrichtungen,
- Erfahrungen in der journalistischen bzw. redaktionellen Umsetzung von Kommunikationsaufgaben und Aufklärungs- bzw. Informationsmaßnahmen zu lebenswissenschaftlichen Themen (u.a. zu Themen der Krebsforschung) von mindestens drei Jahren,
- mindestens 2 Jahre Erfahrung in der Konzeption, Moderation und Durchführung von Workshops und Veranstaltungen,
- mindestens 2 Jahre Erfahrung in der Produktion von wissenschaftsjournalistischen Artikeln für Printmagazine und von fachjournalistischen Texten für Webseiten.

Eine Referenz kann mehrere Erfahrungsbereiche abdecken. Es sind jedoch insgesamt mindestens **zwei** verschiedene Referenzen zu benennen.

6. Angaben zu den Qualifikationen und den fachbezogenen Erfahrungen der zum Einsatz gelangenden verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.3 / Qualifikationsprofil).
7. Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen angehören oder nicht (Angaben im Bieterbogen Ziffer VIII.4 / Qualifikationsprofil).

Zu 6: Verantwortliche bzw. leitende Mitarbeiter/innen

Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen des Bieters. Für die vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen müssen folgende Qualifikationen anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind:

- mindestens 5 Jahre Erfahrung mit der Leitung von Kommunikationskampagnen [mind. 1 Referenzauftrag für mind. einen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter],
- mindestens 5 Jahre Erfahrungen in der Fachöffentlichkeitsarbeit für öffentliche Auftraggeber/Forschungseinrichtungen zu wissenschaftlichen Themen [mind. 1 Referenzauftrag für mind. einen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter].

Zu 7: Sonstige Mitarbeiter/innen

Ausführliche Darstellung der Qualifikationen der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt

werden sollen. Für die Erbringung des Auftrags müssen mindestens Mitarbeiter/innen mit den folgenden Qualifikationen verfügbar sein und die Qualifikation muss anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden:

- Abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung (Uni/Master) [Zertifikat oder Zeugnis für mind. eine/n Mitarbeiter/in],
- Multimedia-Redaktionsausbildung oder journalistisches Volontariat [für mind. eine/n Mitarbeiter/in].
- Erfahrungen in der Gestaltung und Redaktion von Fachpublikationen [für mind. zwei Mitarbeiter/innen],
- Erfahrungen im Forschungsmarketing und der Wissenschaftskommunikation [für mind. eine/n Mitarbeiter/in],
- Erfahrungen in der Fachöffentlichkeitsarbeit, z.B. Gestaltung und Redaktion von Internetseiten zu Themen der Gesundheitsforschung [für mind. eine/n Mitarbeiter/in].